

Inhalt:		Herkunft des Menschen
Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler können:	Sachkompetenz	<p><i>Grundlegende Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - den Ursprung und die Entwicklung des Menschen beschreiben. - Unterschiede und Ähnlichkeiten zwischen Mensch und Menschenaffen nennen. 31- Die systematische Ordnung des Lebendigen evolutionsbiologisch verstehen. - Analoge und homologe Organe unterscheiden. - die Entstehung von Fossilien erläutern. 23- Ausgewählte Evolutionstheorien kritisch beurteilen. 24- Die Bedeutung von genetischen Variationen für die evolutive Entwicklung erläutern - die Begriffe Variation, Selektion und Isolation als Erklärung für die Artenvielfalt anwenden können. <p><i>Erweiterte Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> 32- Die besondere Bedeutung der kulturellen Evolution für die Entwicklung des Menschen verstehen. - Methoden der Altersbestimmung bei Fossilien anwenden. 30- Die Bedeutung umfangreicher Genpools für die Aufrechterhaltung der Vielfalt der Lebewesen erläutern (Variabilität)
	Methoden	<ul style="list-style-type: none"> s-Modellvorstellungen und Theorien nutzen, um komplexe Fragestellungen zu bearbeiten. i. Steckbriefe anfertigen. j-Tabellen erstellen. k-Diagramme erstellen. l-Wesentliche Informationen aus Tabellen, Grafiken und Diagrammen herausziehen. m-Klassifizieren: Gemeinsamkeiten und Unterschiede erkennen. n-Merkmale auswählen und beschreiben. o- Ausgewählte Merkmale zur Gruppenbildung nutzen
	Nutzung und Bewertung in Kontexten	<ul style="list-style-type: none"> u-Wissen, dass Naturgesetze grundsätzlich hypothetischen Charakter haben und empirisch widerlegt werden können. v-Möglichkeiten und Grenzen naturwissenschaftlicher Erkenntnisgewinnung reflektieren. w-Naturwissenschaftliche Erkenntnisgewinnung als historischen Prozess verstehen
	Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> o Informationen eigenständig recherchieren und bewerten. o Informationen sichern (z.B. selbstständig Mitschriften anfertigen). o Informationen präsentieren (z.B. umfangreichere Referate, komplexere Langzeitaufgaben). o Vorhaben selbstständig planen und umsetzen. o Gruppenarbeit selbstständig organisieren. o Komplexere Interaktionsformen organisieren (z.B. Expertenrunde)
Reihenvorschlag		Materialhinweise
<ul style="list-style-type: none"> a. Ursprung des Menschen b. Vergleich: Mensch – Menschenaffe (c. Kulturelle Evolution des Menschen) d. Entwicklung des Lebens – Gesamtübersicht über Erdzeitalter e. Beweise für die Evolution: Fossilien, Analogien, Homologien f. Evolutionstheorien g. Evolutionsfaktoren (z.B. am Beispiel des „schrägen Hangnagers“) <p>(Evolution des Menschen kann auch ans Ende gestellt werden.) Beachten: Evolution meist Thema in 12/13! Zeit für das zweite Thema einplanen!</p>		<ul style="list-style-type: none"> Schroedel, Biologie heute verstehen 2 Lösungen CD- Arbeitsblätter (Klett) Filme Hörkassetten (Kp) Wandtafel zur Entwicklung des Lebens Modelle (Schädel, Birkenspanner, Stopfpräparate) Gaußsche Normalverteilung
Fächerübergreifende Themen		Leistungsbeurteilung
GES - Sozialdarwinismus		<ul style="list-style-type: none"> Test Mappe Mitarbeit Referate Wandzeitung etc.

10-
Bio_1_NW/Rs/Kp

Lebewesen entwickeln sich

Kapitel:
Stunden: 20